

PRESSEMITTEILUNG

Predium und VALON setzen neue Maßstäbe im ESG-Management

München, 8. März 2023. Die Predium Technology GmbH, eines der technologisch führenden Unternehmen für ESG-Management und ESG-Maßnahmenplanung für die Immobilienbranche, arbeitet ab sofort für die VALON Group GmbH. Das gaben beide Unternehmen jetzt bekannt. VALON möchte zusammen mit Predium ein ganzheitliches und transparentes ESG-Management im Rahmen ihrer ESG-Mandate sicherstellen. Das Unternehmen mit Standorten in Berlin, Köln, Soest und München betreut bundesweit Assets im Wert von über 3,5 Mrd. Euro mit rund 1,6 Millionen m² Mietfläche.

Predium Action Engine: ESG-Ziele schneller und kostengünstiger erreichen

VALON verschafft sich mit dem ESG-Cockpit von Predium einen Überblick über die ESG-Performance der Immobilien. Mit der Predium Action Engine kann VALON auf Knopfdruck sehen, welche Modernisierungsmaßnahmen, wann und bei welchen Objekten am besten durchgeführt werden sollten, um die Wirtschaftlichkeit des jeweiligen Assets und des Gesamtportfolios zu optimieren. Die Predium Action Engine berücksichtigt dabei auch anstehende Gesetzesänderungen, Kosten und Fördermöglichkeiten für Sanierungsmaßnahmen. Die Daten aus dem ESG-Cockpit und der automatisierten Klimafahrpläne fließen direkt in das Reporting.

„VALON passt mit seinem ganzheitlichen Ansatz und der Kombination von Asset-, Property- und Bauprojekt-Management ideal zu Predium. Wir teilen das gemeinsame Ziel, unseren Kunden profitables und nachhaltiges Immobilienmanagement zu ermöglichen. Gemeinsam heben wir das ESG-Management auf ein ganz neues Level und helfen unseren Kunden dabei, ihr Portfoliomanagement gegenüber dem Markt deutlich zu stärken“, erklärt Jens Thumm, Geschäftsführer von Predium.

Markt- und Kundenvorteile durch modernes ESG-Management

VALON hat sich zum Ziel gesetzt, das fortschrittlichste Real Estate Management-Unternehmen am deutschen Immobilienmarkt zu sein, mit einer hohen Qualität in allen Arbeitsprozessen. Dafür setzt das Unternehmen auf hochspezialisierte Lösungen unter Einbindung modernster Technologien.

„Prediums dynamischer Ansatz in der Technologienutzung entspricht auch unserer Unternehmensmaxime. Wir bekommen Monitoring, Maßnahmenplanung und Reporting aus einer Hand. Das gibt unseren Nachhaltigkeitsmanagern, Projektsteuerern und damit auch unseren Kunden bei den Themen ESG-Management und Werterhalt von Bestandsimmobilien einen spürbaren Wettbewerbsvorteil“, betont Oliver Oser, Geschäftsführer von VALON.

Über Predium: Die Predium Technology GmbH bietet eine All-in-One Softwarelösung zur einfachen Erfassung und Bilanzierung von ESG-relevanten Daten für Wohn- und Gewerbeimmobilien. Mit der Predium Action Engine können Optimierungsmaßnahmen inkl. Wirtschaftlichkeitsprüfung definiert und priorisiert werden. Dies ermöglicht ROI- und Risikoanalysen auf Knopfdruck unter der Berücksichtigung interner und externer ESG-Benchmarks, Kosten, Einsparpotenziale und Fördermöglichkeiten. Die Kommunikation erleichtert Predium mit Reportings nach Marktstandards oder eigenen Vorlagen. So unterstützt Predium Immobilienunternehmen und Portfoliomanager, ESG-Ziele schneller und kostengünstiger zu erreichen. Gründer und Geschäftsführer sind Jens Thumm, Mohamed Ali Razouane und Maximilian Körner. Sitz des Unternehmens ist München.

Über VALON: VALON ist ein dynamisches Real Estate Unternehmen mit einer Gesamtlösung für nachhaltige Immobilieninvestments. Die angebotenen Dienstleistungen reichen vom Investment Management, Fonds Management, Asset Management, Debt Financing bis hin zum Bau-Projektmanagement und Property Management. Mit dieser Full Real Estate Management Plattform-Strategie werden Prozesse und Schnittstellen vereinfacht. Valon übernimmt die volle Verantwortung entlang der immobilienwirtschaftlichen Wertschöpfungskette. Gleichzeitig bietet Valon hoch spezialisierte und digitale Lösungen an. Diese können individuell in die Kundenprozesse integriert werden. Valon beschäftigt in Deutschland 75 Mitarbeiter in Berlin, Köln, Soest und München und betreut Assets im Wert von über 3,5 Mrd. Euro mit rund 1,6 Millionen m² Mietfläche.

Pressekontakt:

Tim-Åke Pentz

HOSCHKE & CONSORTEN

Public Relations GmbH

t.pentz@hoschke.de

+49 151 1941 1935